**Differenziertes Erfassen von Erziehungsmitteln und Ordnungsmaßnahmen**

**Diese Vorlage ist eine für alle verbindliche gemeinsame Absprache.**

|  |
| --- |
| * **Grundsätzlich Eltern zeitnah informieren und das Gespräch mit allen Beteiligten suchen!**
 |

**Vorfall Erziehungsmittel/Ordnungsmaßnahme**

|  |
| --- |
| ***nicht gemachte Hausaufgaben*** - regelmäßig in das Kontrollheft eintragen- GS: Anruf bei den Eltern - schriftliche Benachrichtigung der Eltern: sinnvoll nach 3 Einträgen pro Fach/ Seite für die Eltern kopieren (vor den Ferien/ vor den Zeugnissen) -3./4. Schj.: Nachholen der Hausaufgaben in der 5./6. Stunde - Arbeit in der 6./7. Stunde am Freitag oder in einer letzten Stunde an einem anderen Schultag nachholen -Einträge als Grundlage für die Beurteilung des Arbeits- und Sozialverhaltens verwenden  |
| ***Rauchen auf dem Schulgelände*** -Mitteilung an die Eltern -Arbeit für die Schulgemeinschaft: zugemüllte Ecke säubern***wiederholtes Rauchen auf dem***  -Mitteilung an die Eltern***Schulgelände***  -Arbeit für die Schulgemeinschaft -Auswirkungen auf die Beurteilung des Sozialverhaltens |
| ***Verspätung***  -Entschuldigung beim Lehrer -Sek I: bei wiederholtem Verspäten Zeit verdreifacht nachholen, Eltern benachrichtigen  -Ausschluss aus der Stunde: Arbeitsplatz vor dem Klassenraum einrichten und Schüler arbeitet außerhalb der Klassengemeinschaft -Gespräch mit Eltern -schriftliche Benachrichtigung an die Eltern -Klassen 3/4: versäumte Zeit nachholen |
| ***Verhaltensauffälligkeiten*** -Vertrag mit einzelnen Schülern/einer Gruppe/einer Klasse abschließen -Vertrag aktualisieren und abarbeiten -zusätzlich Verstärkersystem anbieten |
| ***Prügeleien***  -Eltern benachrichtigen und Kind abholen lassen, kurzfristiger Ausschluss aus dem Unterricht -Ordnungsmaßnahmenkonferenz je nach Schwere des Vorfalls |
| ***verbale Entgleisungen*** -Gespräch führen / Klassenkonferenz - evtl. Eltern benachrichtigen und Kind abholen lassen |
| ***Unerlaubtes Verlassen des***  ***Unterrichtes/des Geländes*** -Benachrichtigung der Eltern und Nachholen der Arbeit bzw.  der Fehlzeit in der 7. Stunde am Freitag  |
| ***Verstecken von Gegenständen*** -Wiedergutmachung bei dem Betroffenem -Arbeitseinsatz für die Schulgemeinschaft**Vorfall Erziehungsmittel/Ordnungsmaßnahme** |
| ***Vergessen von Sport- und***  -Benachrichtigung der Eltern in der GS ***Unterrichtsmaterial***  -Eintrag in das Kontrollheft -Sek I: während der Stunde Schreiben eines Protokolls oder Auseinandersetzung mit dem sporttheoretischen Hintergrund der Stunde -Sek I: bei häufigem Vergessen bedeutet das Arbeitsverweigerung, das hat Auswirkung auf die Benotung im Fach und im Arbeitsverhalten  |
| ***Beleidigungen S-S*** -Gespräch und Entschuldigung -nach angemessener Zeit nochmaliges Gespräch über die Situation, evtl. auch schriftliche Notiz |
| ***Mobbing*** -Gespräche (Einschalten der Sozialpädagogin) -nach angemessener Zeit nochmaliges Gespräch, schriftliche Notizen - evtl.Ordnungsmaßnahmenkonferenz |
| ***Beleidigung S-L*** -Gespräch und Entschuldigung -Mitteilung an die Eltern und Verweis durch die Schulleitung |
| ***Sachbeschädigung*** - Benachrichtigung der Eltern -Schadenersatz -Arbeitseinsatz für die Schulgemeinschaft |
| ***rücksichtsloses Verhalten*** -Gespräch mit allen Beteiligten -Entschuldigung in angemessener Form -schriftliche Notiz (Schülerakte) |

***Verstöße gegen die Schulordnung***

 **Verstöße gegen die Schulordnung werden in einem Ordner im Sekretariat für jeden einzelnen Schüler dokumentiert.**

 ***Unerlaubter Gebrauch eines Handys oder Smartphone* ist ein Verstoß gegen die Schulordnung und wird wie folgt geahndet:**

 **Beim ersten Mal wird das Gerät bis zum Unterrichtsschluss im Sekretariat deponiert und der Schüler/ die Schülerin kann es am Ende des Unterrichtstages abholen.**

 **Beim zweiten Mal wird das Gerät bis zum Unterrichtsschluss im Sekretariat deponiert und die Eltern müssen es abholen.**

 **Beim dritten Mal wird eine Klassenkonferenz wegen Verstoßes gegen die Schulordnung einberufen.**

|  |
| --- |
| **Wichtig:*** **Gespräche mit den Schülern führen**
* **Informationsfluss zwischen Klassenlehrer/in und Fachlehrern/innen**
* **Regelmäßige Eintragungen im Klassenbuch und im Kontrollheft/ in der Mitteilungsmappe**
* **Einsatz der Vorlagen aus dem „Bußgeldkatalog“**
 |